

Ferdinand Enke in Stuttgart.

[14820]

Soeben erschienen:

Handwörterbuch der öffentlichen und privaten Gesundheitspflege.

Unter Mitwirkung von

Dr. W. Angerstein in Berlin, Dr. van Beber, Abteilungsvorstand der Seewarte in Hamburg, Dr. Becker, Bezirksphysikus in Berlin, Dr. Börnstein, Chemiker in Berlin, Prof. Büsing, Dozent an der Technischen Hochschule in Charlottenburg, Prof. Dr. Dieckerhoff, Dozent an der Tierärztlichen Hochschule in Berlin, Dr. Dieterich, Regierungs- und Medizinalrat in Posen, Dr. Dumont, Zahnarzt in Berlin, Prof. Dr. Ebermayer, Dozent an der Universität in München, Dr. Eitner, Gymnasiallehrer in Görlitz, Prof. Dr. Euler, Unterrichtsdirigent der Turnlehrerbildungsanstalt in Berlin, Stabsarzt Dr. Gerstäcker in Berlin, Geheimer Sanitätsrat Dr. Goltammer, dirigierender Arzt in Bethanien, Berlin, Dr. Gutzmann, Arzt in Berlin, Dr. Heller, Arzt in Charlottenburg, Stabsarzt Dr. Jaeger in Ulm, Stabsarzt Dr. Kirchner in Hannover, Prof. Dr. Köppen, Abteilungsvorstand der Seewarte in Hamburg, Oberstabsarzt Dr. Krockner in Berlin, Dr. Kurella, Irrenarzt in Allenberg, A. Lammers, Redakteur in Bremen, Stabsarzt Dr. Leu in Berlin, Dr. Meissen, Arzt in Falkenstein im Taunus, Sanitätsrat Dr. Oldendorff in Berlin, Stabsarzt Dr. Overweg in Berlin, Prof. Dr. Perels, Dozent an der Hochschule für Bodenkunde in Wien, Regierungsrat Dr. Petri, Mitglied des Reichsgesundheitsamtes in Berlin, Dr. Pfleger, Gefängnisarzt in Plötzensee, Stabsarzt Dr. Pusch in Berlin, Regierungsrat Dr. Rahts, Mitglied des Reichsgesundheitsamtes in Berlin, Regierungsrat Dr. Röckl, Mitglied des Reichsgesundheitsamtes in Berlin, Dr. Rosenheim, Privatdozent an der Uni-

versität in Berlin, Schulrat Sander in Bunzlau, Stabsarzt Dr. Schiller, kommandiert zum Reichsgesundheitsamt in Berlin, Dr. Schubert, Augenarzt in Nürnberg, Dr. Tuzcek, Privatdocent an der Universität in Marburg, Dr. Uthoff, Privatdozent an der Universität in Berlin, Dr. Wahnschaffe, Landesgeolog und Privatdozent in Berlin, Prof. Dr. Weber, Dozent an der Universität in Kiel, Dr. Wernich, Regierungs- und Medizinalrat in Köslin, Dr. Zwick, Schulinspektor in Berlin

herausgegeben von

Dr. **O. Dammer.**

Für Medizinalbeamte, Aerzte, Apotheker, Chemiker, Verwaltungsbeamte, Beamte der Kranken- und Unfallversicherung, Fabrikbesitzer, Fabrikinspektoren, Nationalökonomien, Landwirte, Ingenieure und Architekten.

Mit zahlreichen in den Text gedruckten Abbildungen.

1. Lieferung. Lex.-8°. Geh. 2 *M* ord.

Das Handwörterbuch erscheint im Umfang von 10—12 Lieferungen à 5 Bogen grossen Lexikon-Oktav-Formates. Der Preis der Lieferung beträgt 2 *M* ord. Das Gesamtwerk wird mithin einen stattlichen Band von 50—60 Bogen zum Preise von 20—24 *M* ord. bilden. Alle 3—4 Wochen erscheint eine Lieferung, so dass das Werk Anfang des nächsten Jahres vollständig vorliegen wird.

Die Fragen der Gesundheitspflege stehen gegenwärtig im Vordergrund des öffentlichen Interesses; die Aerzte legen mehr denn je Wert auf Studium und Pflege der Hygiene, Staats- und Kommunalbehörden wenden ihr immer wachsende Aufmerksamkeit zu und der Kreis derer, welche ihr Beruf mit der Volks- und privaten Gesundheitspflege in Verbindung bringt, dehnt sich beständig aus. Man beginnt immer allgemeiner die Bedeutung der Hygiene für das gesamte Leben zu begreifen und überall ist das Bestreben erwacht, sich über die Grundlehren dieser Wissenschaft zu unterrichten.

Der Kreis der Interessenten für das vorliegende Werk ist daher ein sehr mannigfaltiger und ausgedehnter; es ist thätiger Verwendung ein weites Feld geboten.

Die für das Werk in Betracht kommenden Berufskreise habe ich auf dem Umschlage besonders hervorgehoben und bitte ich, bei der Versendung gefälligst Rücksicht hierauf zu nehmen.

Haben Sie die Güte, den Vertrieb des Dammerschen Wörterbuchs der Gesundheitspflege energisch und in umfassender Weise in die Hand zu nehmen.

× ×

×

Ferner erschienen soeben in meinem Verlage:

Die

Schutzpockenimpfung und ihre Technik.

Mit besonderer Berücksichtigung der Impfschäden, ihrer Verhütung und Behandlung bearbeitet

von

Dr. M. Bauer
in Wien.

gr. 8°. Geh. 2 *M* 40 *g* ord.

Die Massage.

Für Aerzte und Studierende
von

Dr. J. Döllinger,
Docent in Budapest.

Mit 113 Holzschnitten. gr. 8°.

Geh. 6 *M* ord.

Arbeiten

des

Pharmakologischen Institutes zu Dorpat.

Herausgegeben

von

Professor **Dr. Kobert.**

IV.

Mit einer Chromotafel. gr. 8°.

Geh. 6 *M* ord.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Ferdinand Enke.